

Das Zentrum der „Mutter von der Immerwährenden Hilfe“

Das Zentrum der „Mutter von der Immerwährenden Hilfe“ in Bashay/Mangisa, Tansania (Ostafrika), ist eine Anlaufstelle für Menschen die krank sind, an vielerlei Nöten leiden oder keine Heimat mehr haben. Gegründet wurde es von einem Priester Namens Father James Yarrot.

Das Ziel des Projektes ist es unter anderem, den kranken und behinderten Menschen einen Raum zu schaffen, wo sie liebevoll angenommen sind und die nötige Grundversorgung erhalten. Der Alltag der Menschen ist geprägt von Gebet und Arbeit. Im Zentrum leben über 100 Personen.

Von den bisherigen Spenden konnte ein Haus für schwerkranke Menschen gebaut werden, indem sie gelegentlich ärztliche betreut werden können. Auch eine Kirche für die Menschen die im Zentrum in Bashay/Mangisa leben, wurde gebaut.

Der Ortsbischof der Diözese Mbulu, Bischof Beatus Kinyaiya, steht hinter dem Projekt und unterstützt es. Spendengelder werden von der Diözese Mbulu verwaltet und zweckgebunden eingesetzt.

Weitere Informationen sowie die Daten eines Spendenkontos für das Zentrum, finden sie auf der Homepage des Projektes: www.mariahilft.org

Freundeskreis Bashay/Mangisa



Gebet für das Zentrum der „Mutter von der Immerwährenden Hilfe“ in Bashay/Mangisa – Tansania

Herr Jesus Christus, wir danken dir, dass du in unsere Welt gekommen bist um uns deine Liebe zu offenbaren. Du hast das Leben und die Armut der Menschen geteilt und hast alles für uns hingegeben. Du hast uns deinen Geist gesandt damit wir in seiner Kraft deinen Willen tun und deine Liebe unter den Menschen sichtbar machen.

Du hast gesagt: „Was ihr dem geringsten meiner Brüder getan habt, dass habt ihr mir getan.“ So bitten wir dich für das Projekt in Bashay/Mangisa in Tansania: Lenke du alles was dort geschieht, segne alle Verantwortlichen, segne die Menschen die dort Hilfe suchen und alle die geistige und materielle Hilfe schenken. Zeige auch uns wie wir helfen können und nimm unser Gebet für dieses Werk an. Herr, in allem geschehe dein Wille zum Heil der Menschen.

Maria, Mutter von der Immerwährenden Hilfe, Patronin dieses Projektes, zu dir rufen wir voll vertrauen. Wir bitten dich, dass du dieses Projekt beschützt und es gegen alles Böse verteidigst. Dir weihen wir alles was mit diesem Projekt zusammenhängt, damit Gott verherrlicht werde.

Heiliger Josef und all ihr Engel und Heiligen, bittet für uns.

Amen.

Gebetstag für das Projekt in Basahy/Mangisa Gebetstag im Zentrum Bashay/Mangisa

Am 27. Juni ist das Fest der „Mutter von der Immerwährenden Hilfe“. Somit ist dieser Tag auch das Patrozinium des Zentrums in Bashay/Mangisa.

Mit Zustimmung des zuständigen Ortsbischofs ist daher immer am 27. jeden Monats im Zentrum ein besonderer Tag des Gebetes für die Freunde und Wohltäter des Projektes. An diesem Tag wird im Zentrum für die Freunde und Wohltäter eine hl. Messe gefeiert und für sie und ihre Anliegen gebetet.

Natürlich wird im Zentrum oft für die Freunde und Wohltäter gebetet, aber an diesem Tag soll dies in besonderer Weise geschehen, als Dank und als Zeichen der Verbundenheit der Menschen im Zentrum mit allen die in irgendeiner Weise dem Projekt helfen.

Am 27. jeden Monats sind aber auch alle Freunde, Wohltäter und alle die sich mit dem Projekt in irgendeiner Weise verbunden fühlen eingeladen, für das das Zentrum in Bashay/Mangisa zu beten und sich mit den Menschen im Zentrum betend zu vereinen.

Jeder der für das Projekt betet, leistet einen wertvollen Beitrag für das Zentrum der „Mutter von der Immerwährenden Hilfe“!

Vergelt´s Gott!